

GESAMTBILANZ: ERGEBNISSE ÜBER ALLE NFZ

KEIN GUTES ZEUGNIS

Vom kompakten Stadtlieferwagen bis zum extralangen 40-Tonner: Auf fast 50.000 Kilometer durchschnittlich kommt ein in Deutschland zugelassenes Nutzfahrzeug im ersten Jahr. Bei den Mängeln sind die leichtesten und schwersten Arbeitstiere die größten Sorgenkinder.

NFZ-ÜBERSICHT ALLE FAHRZEUGE (IN PROZENT)										
Alter (in Jahren)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Laufleistung (in Tkm)	49	58	115	104	147	147	173	169	179	176
Ohne Mängel	84,0	80,7	75,0	71,6	67,9	65,5	61,0	60,6	57,0	56,4
Geringe Mängel	6,3	8,2	10,1	11,2	12,8	13,6	15,4	15,3	16,8	16,3
Erhebliche Mängel	9,5	10,9	14,6	16,7	18,7	20,1	22,6	23,0	24,8	25,9
Gefährliche Mängel	0,1	0,2	0,3	0,4	0,6	0,7	0,9	1,1	1,3	1,4
Abblendlicht	2,3	2,9	3,4	3,7	4,3	4,5	5,2	5,0	5,7	5,6
Beleuchtung vorn	1,0	1,2	1,5	1,4	1,6	1,6	1,9	1,7	1,9	1,9
Beleuchtung hinten	2,5	2,9	4,4	4,9	6,7	7,5	9,5	9,4	11,2	11,3
Blinker/Warnblinker	1,3	1,0	1,6	1,5	2,2	2,1	2,8	2,6	3,1	3,1
Achsaufhängung	0,3	0,5	0,9	1,2	1,5	2,1	2,7	3,4	4,1	5,0
Achsfedern/Dämpfung	0,2	0,4	0,6	1,1	1,3	1,8	2,3	2,9	3,4	3,8
Antriebswellen	0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Lenkanlage	0,2	0,1	0,3	0,3	0,5	0,5	0,7	0,7	0,9	1,0
Lenkgelenke	0,1	0,3	1,1	1,0	1,6	1,8	2,4	2,4	3,2	3,9
Rost/Riss/Bruch	0,4	0,2	0,6	0,3	0,5	0,4	0,6	0,5	0,6	0,7
Ölverlust Motor/Antrieb	0,8	1,3	1,9	3,3	4,3	5,2	6,8	7,0	8,2	8,0
Motormanagement/AU	0,7	0,6	1,3	2,2	2,7	3,0	3,9	3,5	3,4	2,7
Auspuffanlage	0	0,1	0,1	0,2	0,3	0,4	0,5	1,0	1,4	2,3
Funktion der Betriebsbremsanlage	0,2	0,3	0,4	0,4	0,7	0,8	1,1	1,1	1,3	1,3
Funktion der Feststellbremse	0,4	0,5	0,4	0,9	1,0	1,1	1,5	1,5	2,1	2,1
Bremsleitungen	0	0	0	0,1	0,1	0,4	0,4	1,0	1,4	2,2
Bremsschläuche	0	0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Bremstrommeln/-scheiben	0,5	0,9	1,2	2,5	2,6	2,7	3,0	3,0	3,3	3,5

Macht die Zahl nach dem Komma den Unterschied? Von 20,4 auf 20,3 Prozent ist die Quote der erheblichen und gefährlichen Mängel aller Nutzfahrzeuge seit der letzten Erhebung im Jahr 2025 gesunken. Daraus eine echte Trendumkehr abzuleiten, wäre allerdings verfrüht. Vielmehr bestätigt sich der Trend aus dem Vorjahr, als die Mängelquote um fast einen Prozentpunkt gestiegen ist. Der Anteil der gefährlichen Mängel liegt bei 0,9 Prozent. In absoluten Zahlen werden rund 22.000 Fahrzeuge als akut „verkehrsgefährdend“ eingestuft. Dann ist nur noch die Fahrt in die Werkstatt erlaubt.

Gewissenhafte Wartung und Pflege der Fahrzeuge bleiben im hektischen Alltags-

betrieb offenbar häufig auf der Strecke. Damit ließen sich viele der von den Sach-

11,3

Prozent

Bei lediglich **0,2 Prozent** der geprüften zehnjährigen Nutzfahrzeuge werden **Antriebswellen** beanstandet. Zusammen mit den Bremsschläuchen ist das ein Bestwert. Im Kontrast dazu stehen die **11,3 Prozent** Beanstandungen der **Beleuchtung hinten** bei den Zehnjährigen. Dieses Bauteil ist das Schlusslicht, buchstäblich.

verständigen beanstandeten Mängel leicht beheben – und so eine Nachprüfung vermeiden. Etwas mehr als jedes zehnte Nutzfahrzeug benötigt nach zwei Jahren auf der Straße einen zweiten Anlauf bei der Hauptuntersuchung.

Fazit: Die häufigsten Mängel sind altbekannt
Zu den prominentesten erheblichen Mängeln über alle Nutzfahrzeuge hinweg zählten neben der Beleuchtung auch Ölverlust an Motor und Antrieb sowie eine nicht zufriedenstellende Abgasuntersuchung. Positiv hervorzuheben ist, dass selbst nach zehn Jahren Schwersteinsatz noch 56,4 Prozent aller Nutzfahrzeuge mängelfrei durch die HU kommen.

GESAMTBILANZ: ERGEBNISSE FÜR NFZ ≥7,5 t

SCHWERE LKW ERNEUT ANFÄLLIGER

In der Tendenz nehmen Mängel bei den Nutzfahrzeugen ab 7,5 Tonnen von Jahr zu Jahr zu. Für Fuhrparkverantwortliche bedeutet dies, intensiver in Wartung und präventive Konzepte zu investieren.

NFZ-ÜBERSICHT FAHRZEUGE ≥ 7,5 t (IN PROZENT)										
Alter (in Jahren)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Laufleistung (in Tkm)	69	141	210	257	302	335	345	327	310	293
Ohne Mängel	87,0	79,1	73,7	69,8	66,6	64,0	63,0	63,6	63,7	63,4
Geringe Mängel	5,6	8,8	10,4	11,6	13,1	13,7	14,9	14,8	15,1	15,6
Erhebliche Mängel	7,3	11,9	15,6	18,3	19,8	21,8	21,5	20,8	20,5	20,3
Gefährliche Mängel	0,1	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,6	0,7	0,7	0,6
Abblendlicht	1,2	2,0	2,8	3,3	3,5	3,5	3,8	3,5	3,5	3,6
Beleuchtung vorn	0,7	1,2	1,7	1,8	1,8	1,8	1,7	1,5	1,5	1,7
Beleuchtung hinten	1,9	3,4	4,5	5,2	6,0	6,7	7,1	7,6	7,9	8,1
Blinker/Warnblinker	0,8	0,9	1,3	1,7	2,2	2,4	2,3	2,6	2,6	2,7
Achsaufhängung	0,2	0,6	1,1	1,4	1,8	1,8	1,9	2,1	2,4	2,2
Achsfedern/Dämpfung	0,2	0,5	0,9	1,3	1,6	2,1	2,1	2,0	2,2	2,2
Antriebswellen	0	0	0	0	0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Lenkanlage	0,2	0,4	0,6	0,9	1,2	1,6	1,6	1,3	1,1	1,3
Lenkgelenke	0,2	1,0	2,3	3,4	3,6	4,5	4,8	4,6	4,5	5,0
Rost/Riss/Bruch	0,4	0,6	1,1	1,0	1,1	1,2	1,3	1,1	1,2	1,2
Ölverlust Motor/Antrieb	0,6	1,2	1,7	2,8	4,1	5,5	6,4	6,8	7,2	7,3
Motormanagement/AU	0,6	0,7	1,1	1,5	2,2	2,8	2,6	2,7	2,5	2,4
Auspuffanlage	0	0	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4
Funktion der Betriebsbremsanlage	0,2	0,2	0,4	0,7	1,1	1,6	1,8	2,2	2,1	2,2
Funktion der Feststellbremse	0	0,1	0,1	0,2	0,4	0,5	0,7	0,9	0,8	0,7
Bremsleitungen	0,1	0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
Bremsschläuche	0	0	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Bremstrommeln/-scheiben	0	0,1	0,3	0,6	0,9	1,2	1,2	1,4	1,5	1,5

Die Quote der mängelfreien Fahrzeuge bleibt mit 87 Prozent bei den schweren Nutzfahrzeugen ab 7,5 Tonnen im ersten Jahr nahezu identisch (2025: 87,2 Prozent), fällt aber ab dem dritten Jahr etwas stärker ab. Bei vierjährigen Lkw liegt der Wert nun bei 69,8 Prozent statt 70,3 Prozent, bei den fünfjährigen bei 66,6 statt 67,3 Prozent. Die erheblichen Mängel steigen leicht: von 18,1 auf 18,3 Prozent im vierten Jahr und von 19,2 auf 19,8 Prozent im fünften Jahr.

Einige problematische Baugruppen
Der Blick auf die einzelnen Baugruppen zeigt, wo besonders häufig Mängel auftreten. Bei den zehn Jahre alten Fahrzeugen liegt die Beleuchtung an der Spitze der Beanstandungen. Vor allem die hintere

Beleuchtung fällt mit 8,1 Prozent überdurchschnittlich häufig auf, gefolgt vom Abblendlicht mit 3,6 Prozent. Beim Motor zählen Ölverluste mit einer Mängelquote

8,1

Prozent

... der **zehnjährigen** schweren Lkw zeigen 2026 Mängel an der **hinteren Beleuchtung**, es folgt **Ölverlust** an Motor und Antrieb mit 7,3 Prozent bei zehn Jahre alten Fahrzeugen.

von 7,3 Prozent zu den größten Schwachstellen. Im Fahrwerksbereich werden Lenkgelenke beanstandet (5,0 Prozent). Mehr noch: Die genannten Baugruppen zeigen auch bereits bei jungen Fahrzeugen Auffälligkeiten und steigen mit zunehmendem Alter kontinuierlich an. Sie zählen also zu den dauerhaften Mängelschwerpunkten im Nutzfahrzeugbestand der Fahrzeuge ab 7,5 Tonnen.

Fazit: Solide, aber unter Druck
Der Vergleich zu 2025 zeigt – wenig überraschend –, dass die Hotspots in den Baugruppen des letzten Berichtsjahres auch die der aktuellen Ausgabe sind. Insgesamt bleibt das Niveau solide, doch der Trend weist klar auf steigenden Wartungsbedarf ab mittlerer Laufleistung.